

Ressort: Politik

Steinmeier: Lage im Irak "hochgefährlich"

Berlin, 19.06.2014, 15:09 Uhr

GDN - Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) hat die Lage im Irak als "hochgefährlich" bezeichnet. "Der Vormarsch von ISIS bedroht den Zusammenhalt des Irak, er gefährdet auch die Nachbarstaaten – nicht nur durch wachsende Flüchtlingsströme. Was wir verhindern müssen, ist ein weiterer Stellvertreterkrieg auf irakischem Boden", sagte Steinmeier im Gespräch mit der österreichischen Tageszeitung "Kurier".

Der Irak dürfe nicht zu einem "ständigen Gefahrenherd" für den Nahen und Mittleren Osten werden, so Steinmeier weiter. "Der Erosion zentralstaatlicher Hoheitsgewalt des Irak kann nur begegnet werden, wenn in Bagdad schiitische, sunnitische und kurdische Interessen zusammengebracht werden." Die internationale Gemeinschaft habe den Irak in den letzten Jahren in "vielfacher Weise unterstützt", betonte Steinmeier. Jedoch sei diese Hilfe "nicht ausreichend zur Herstellung politischer und wirtschaftlicher Stabilität eingesetzt worden", monierte der Außenminister.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36458/steinmeier-lage-im-irak-hochgefaehrlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619